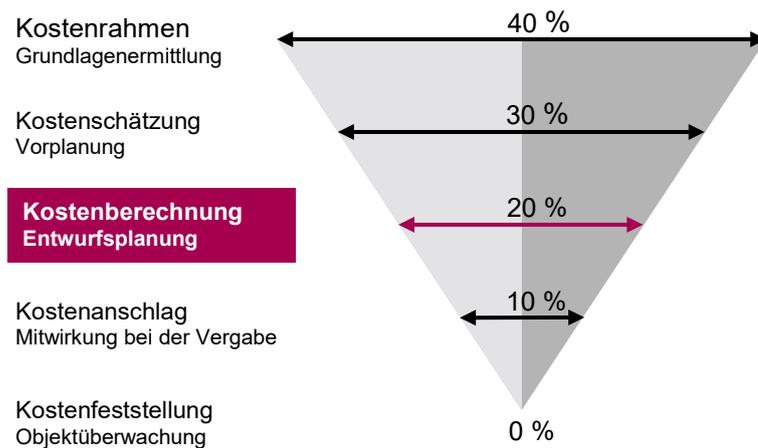


Kosten

Die Kosten für den Ersatzneubau der Sporthalle wurden auf Basis der Kostenberechnung ermittelt und betragen 6.725.000 Euro.



Hinweis:

Die aktuell beobachtbaren außergewöhnlichen Materialpreisschwankungen z. B. bei Holz, Stahl und Aluminium sind als erkennbare Projektrisiken mit 5 % auf die Kostengruppen 200, 300, 400 und 500 eingepreist.

Daneben sind mögliche Altlasten aus dem Bodenaushub sowie Störungen im Bauablauf (z. B. bei Verzögerungen) die zu baubetrieblichen Nachträgen führen mit 5 % eingepreist.

Aus der üblichen 5 % igen Indexsteigerung für Nichtwohngebäude wurde auf die Kostengruppen 300, 400, 500 und 600 ein Mittelwert von 8 % gebildet. Der Baukostenindex für Nichtwohngebäude hat sich im III. Quartal 2021 im Vergleich zum Vorjahresquartal überdurchschnittlich um rund 13 % erhöht. Bis zum Baubeginn im Jahr 2022 gehen wir davon aus, dass sich die Lage am Bauparkt wieder etwas entspannt.

Im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung sind im Jahr 2021 Mittel in Höhe von 300.000 Euro und im Jahr 2022 in Höhe von 1.400.000 Euro veranschlagt.

Darüber hinaus sind im Finanzplanungszeitraum 2023/2024 Mittel in Höhe von insgesamt 3.900.000 Euro berücksichtigt. Gemäß der Kostenberechnung sind ab 2023 ff. zusätzliche Mittel in Höhe von 1.125.000 Euro gegenüber der aktuellen Haushalts- und Finanzplanung zu veranschlagen.

Unter Berücksichtigung eines möglichen Vorsteuerabzuges für diese Baumaßnahme liegt die voraussichtliche Netto-Belastung der Stadt bei rund 6.100.000 Euro. Mit dem möglichen Vorsteuerabzug von rund 600.000 € könnten weitere mögliche unvorhersehbare Projektrisiken/Baupreissteigerungen abgedeckt werden. Soweit dieser Betrag hierfür nicht benötigt wird, steht er dem Gesamthaushalt mittelfristig zur Finanzierung anderer Maßnahmen zur Verfügung.

Die Maßnahme wird aus der Förderung des Baus von kommunalen Sporthallen und Sportfreianlagen mit 270.000 Euro gefördert.

Außerdem wird ein Förderantrag aus dem Programm „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) für Kommunen gestellt.

Aufgrund des Brandes wurde die Sporthalle völlig zerstört. Der angrenzende Pavillon wurde beschädigt und muss saniert werden. Es werden Versicherungsleistungen wegen des Brandes vom Versicherer erwartet. Derzeit finden entsprechende Prüfungen stadintern und beim Versicherer statt. Die genaue Vergleichshöhe des Gebäudeschadens Sporthalle ist derzeit noch nicht bezifferbar.